

Praktiker - Workshop „Recht und Wirtschaft Solawi“

Viele Solawi's haben sich in den letzten Jahren gegründet. Dabei haben sich unterschiedliche Modelle als tragfähig erwiesen. Im Workshop soll das Selbstverständnis der solidarischen Landwirtschaft anhand ihres rechtlichen und wirtschaftlichen Verständnisses besprochen werden. Es soll deutlich werden wie eine Solawi gut aufgestellt ist und welches rechtliche und betriebswirtschaftliche Handwerkszeug dazu nötig sind.

Es geht um einen Erfahrungsaustausch, die Stärken und Schwächen der einzelnen Modelle und um Steuerungsinstrumente, so dass sich die Solwi und der landwirtschaftliche Betrieb gut entwickeln können.

Donnerstag 31. Oktober 2019 von 14 bis 18 Uhr
Anthroposophisches Zentrum Wilhelmshöher Allee 261, 34131 Kassel

Entsprechend den Wünschen der Teilnehmer bieten wir folgende Themenblöcke an. Zu den einzelnen Themen wird es einen einführenden Beitrag geben, der durch die Fragen und Erfahrungen der Teilnehmer ergänzt wird:

Rechtsfragen

- Ø Welche Rechtsform bedarf eine Solawi ?
- Ø Wie werden die Arbeitsverträge geregelt?
- Ø Welche sonstigen rechtlichen Erfordernisse sind zu beachten?

Wirtschaftsfragen

- Ø Welches Rechnungsmodell eignet sich für unsere Solawi/ für meinen Hof?
- Ø Habe ich bei der Kostenumlage an alles gedacht, z.B. Eigentums und Investitionsfragen und wie verteilen wir das wirtschaftliche Risiko?

Entwicklungsfragen

- Ø Wieviele Menschen können von der Solawi ernährt werden, wie gehe ich mit Engpässen um und in welchem Verhältnis stehen einzelne Betriebszweige zueinander?
- Ø Wie entwickelt sich ein Teilbereich Solawi auf einem Hof und/oder wie bezieht man Kooperationspartner mit ein, bzw. wie entwickeln sich Solawi's mit Partnerbetrieben, die in einem Verbund stehen?

Referenten:

Thomas Rüter Rechtsanwalt und Partner in der Sozietät Hohage, May & Partner

Beratung von Verbänden und Betrieben des ökologischen Landbaus sowie des Gesundheits-, Bildungs- und Sozialbereichs.

Matthias Zaiser Landwirt u. Diplom Ökonom, Matthias Zaiser Betriebsentwicklung Hamburg

Beratung von Organisationen des ökologischen Landbaus insbesondere Begleitung von Entwicklungs- und Übergabefragen von Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette, Seminarstätigkeit

Die Seminargebühr beträgt 95,00 € inkl. Pausenerfrischung.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um **Anmeldung** per Mail an:

Matthias Zaiser mz@matthiaszaiser.de
Konto: IBAN: DE95 4306 0967 0039 6594 01